



Zuschauerbühne des SachsenEnergie-Eiskanal Altenberg (Foto: Arvid Müller)

12.01.2026 09:00 CET

## Weltcup-Finale und letzter großer Test vor Olympia: Die Weltelite des Bob- und Skeletonsports kommt an den SachsenEnergie-Eiskanal Altenberg

- Mögliches Karriereende nach den Winterspielen: letztes Weltcup-Duell zwischen Lochner und Friedrich?
- Athleten aus 26 Nationen haben für den IBSF Bob + Skeleton Weltcup presented by SachsenEnergie gemeldet
- Letzte Entscheidungen im Gesamtweltcup – Kristallkugeln

**werden an die Besten vergeben**

- **1500 Schülerinnen und Schüler zum Tag der Schulen erwartet**
- **Tickets im Vorverkauf und an den Tageskassen erhältlich**

Es ist der letzte große Showdown vor den Olympischen Winterspielen 2026: Die Weltelite des Bob- und Skeletonsports misst sich in der kommenden Woche am SachsenEnergie-Eiskanal Altenberg beim **IBSF Bob + Skeleton Weltcup presented by SachsenEnergie**. Athletinnen und Athleten aus 26 Nationen haben für das Weltcup-Finale gemeldet und fahren auf der anspruchsvollen Kunsteisbahn im Osterzgebirge und vor gewohnt eindrucksvoller Kulisse noch einmal um Medaillen und Punkte – und um die begehrten Kristallpokale in der Weltcup-Gesamtwertung. Fans und Publikum dürfen sich auf spannende Entscheidungen freuen!

59 Skeletonis (29 Frauen, 30 Männer) sowie 86 Bobs (21 Mono Frauen, 21 Zweier Frauen, 22 Zweier Männer, 22 Vierer) haben für die Weltcup-Rennen im Altenberger Kohlgrund gemeldet (*Änderungen vorbehalten*). Dazu gehören auch die sächsischen Local Heroes vom BSC Sachsen Oberbärenburg und Dresdner Sportclub 1898. Sie wollen ihren Heimvorteil gegenüber der teaminternen wie internationalen Konkurrenz ausspielen: die Dresdner Skeletonis **Susanne Kreher** (Weltmeisterin 2023) und **Axel Jungk** (Olympia-Silber 2022) sowie natürlich der viermalige Bob-Olympiasieger und Rekordweltmeister **Francesco Friedrich** aus Pirna.

### **Letzter Weltcup-Auftritt von Francesco Friedrich und Johannes Lochner?**

Es könnten die letzten Rennen von Bobpilot Francesco Friedrich auf seiner Heimbahn werden. Ob er seine außerordentlich erfolgreiche Karriere mit bislang vier Siegen bei Olympischen Winterspielen, 16 WM-Titeln, 89 Weltcup-Siegen und 20 Gesamtweltcup-Pokalen (6x Zweier, 7x Vierer, 7x kombiniert) nach Olympia 2026 fortsetzt, steht derzeit noch in den Sternen. Der 35-Jährige aus dem sächsischen Pirna hat angekündigt, erst nach den Winterspielen zu entscheiden, ob und wie es mit seiner aktiven Laufbahn als Bobpilot weitergeht. Somit sind die Rennen am 17. und 18. Januar 2026 beim IBSF Bob + Skeleton Weltcup in Altenberg vielleicht die letzte Chance, den erfolgreichsten Bobpiloten aller Zeiten live bei einem Weltcup in seinem sportlichen „Wohnzimmer“ zu erleben.

In jedem Falle ist es das letzte vorolympische Duell zwischen Francesco Friedrich und seinem Dauerrivalen Johannes Lochner. Der Bayer, ebenfalls 35



Jahre alt, führt momentan die Gesamt-Weltcupwertung im Zweier- und im Viererbob an und wird auf dem neuen Eiskanal in Cortina auch Friedrichs schärfster Konkurrent im Kampf um die beiden zu erringenden Bob-Olympiasiege sein. Es könnte zudem Lochners letzter Weltcup-Start in Altenberg werden: Er hatte zuletzt angekündigt, seine aktive Bob-Karriere nach Olympia 2026 beenden zu wollen.

Für die deutschen Farben gehen außerdem u.a. die Skeleton-Olympiasieger von 2022 – Hannah Neise und Christopher Grotheer – sowie die Zweierbob-Olympiasiegerin von 2022, amtierende Zweierbob-Weltmeisterin und derzeit Weltcup-Führende Laura Nolte an den Start.

Darüber hinaus sind Athletinnen und Athleten aus 25 weiteren Nationen wie Schweiz, Belgien, Großbritannien, Korea, Ukraine, Nigeria, Australien, Lettland, Kanada und USA für den IBSF Weltcup in Altenberg gemeldet – darunter große Namen wie die Grande Dame des Frauen-Bobsports Kaillie Humphries (USA) oder das britische Skeleton-Ass Matt Weston (GBR).

### **IBSF Weltcup-Finale in Altenberg: drei Tage – sieben spannende Rennen**

Das Training für die Elite des Bob- und Skeletonsports beginnt bereits am Montag (12.01.2026) der Weltcup-Woche in Altenberg. Am Montag und Mittwoch trainieren jeweils ab 9.00 bzw. 13.00 Uhr die Skeletonis, am Dienstag und Donnerstag ist ab 9.00 bzw. 13.00 Uhr Bob-Training. Zuschauer sind herzlich willkommen.

Am Freitag (16.01.2025) ist Skeleton-Renntag: Um 9.30 Uhr gehen die Frauen an den Start, 13.00 Uhr sind die Männer an der Reihe. Höhepunkt ist der Skeleton Mixed Team Wettbewerb am Abend. Unter Flutlicht gehen ab 17.00 Uhr jeweils eine Frau und ein Mann nacheinander ins Rennen, das Team mit der schnellsten Gesamtzeit gewinnt. Dieser Wettbewerb gehört bei den Winterspielen 2026 Mailand-Cortina erstmals zum Olympia-Programm. Das spannende Rennformat feierte 2020 in Altenberg seine Premiere als WM-Disziplin, seit 2023 gibt es den Reaktionsstart.

Am Weltcup-Freitag gibt es auch wieder den traditionellen „Tag der Schulen“. Dann werden rund 1500 Schülerinnen und Schüler aus der Region die Skeletonis live am SachsenEnergie-Eiskanal anfeuern. Darüber hinaus können sie sich im Skeleton-Anschub, auf einem Wackelschlitten sowie im

Laserbiathlon ausprobieren. Der Tag der Schulen wird von der Obstkelterei Heide unterstützt.

Das Weltcup-Wochenende (17./18.01.2026) gehört den Bob-Teams. Am Samstag fällt ab 10.00 Uhr die Entscheidung im Monobob Frauen, 14.00 Uhr gehen die Männer im Zweierbob an den Start. Zum Abschluss des IBSF Weltcup-Finales am SachsenEnergie-Eiskanal Altenberg steht am Sonntag ab 10.00 Uhr das Zweierbob-Rennen der Frauen auf dem Programm. Die Entscheidung im Viererbob, der „Formel 1 des Eiskanal“, fällt ab 14.45 Uhr.

Am Rande der Bande erwartet das Publikum eine Menge an Unterhaltung, Zeitvertreib und Information. So ist u.a. der Spielebus des RVSOE wieder vor Ort und die „Blechlawine“ sorgt am Sonntag für ordentlich Stimmung. Darüber hinaus sorgen mehrere Gastronomen entlang des SachsenEnergie-Eiskanal für das leibliche Wohl der Besucherinnen und Besucher. Auch Räume zum Aufwärmen und Sitzgelegenheiten sind vorhanden.

### **Tickets im Vorverkauf und VVO-Kombiticket**

Tickets für den **IBSF Bob & Skeleton Weltcup presented by SachsenEnergie** sind sowohl im Vorverkauf unter [www.sachsenenergie-eiskanal.de](http://www.sachsenenergie-eiskanal.de) als auch an den Tageskassen (Tor B, Bornweg) erhältlich. Im Vorverkauf kosten Tageskarten für die Renntage 15,00 Euro, Fankarten sind – bei einer Mindestabnahme von zehn Tickets – für 10,00 Euro pro Person zu haben. Kinder, Schüler, Studenten und Schwerbeschädigte haben freien Eintritt. An Trainingstagen kostet der Eintritt 8,00 Euro pro Person. Die exklusiven Vorverkaufspreise sind 2,00 Euro günstiger als beim Ticketkauf an der Tageskasse. **Kunden der Ostsächsischen Sparkassen Dresden erhalten 20% Rabatt auf alle Tickets.**

Weil alle im Vorverkauf erworbenen Eintrittskarten Kombitickets sind, gelten sie am aufgedruckten Veranstaltungstag als Fahrausweis in allen Nahverkehrsmitteln im gesamten Verbundraum des Verkehrsverbunds Oberelbe (Sonderverkehrsmittel ausgenommen).

### **Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln empfohlen – Shuttle-Busse am Samstag und Sonntag**

Die Organisatoren des Weltcups empfehlen die Anreise mit öffentlichen

Verkehrsmitteln – auch weil es **an den Wettkampftagen am SachsenEnergie-Eiskanal keine Besucherparkplätze** gibt. Die im Vorverkauf erworbenen Eintrittskarten gelten am Veranstaltungstag bis 24 Uhr gleichzeitig als Fahrkarten für Zug, Bus (inkl. Pendelbus) und Straßenbahn im gesamten VVO-Verbundraum. Ansonsten gilt der übliche VVO-Tarif.

Wer dennoch mit dem Auto zum IBSF Weltcup ins Osterzgebirge kommt, kann sein Auto auf den ausgewiesenen Parkplätzen in Altenberg und Zinnwald abstellen. Von dort verkehren am Wochenende Shuttle-Busse zum SachsenEnergie-Eiskanal und zurück – und zwar jeweils eine Stunde vor Rennbeginn bis eine Stunde nach Wettkampfbende. Weitere Informationen zur Anreise gibt es online unter [www.sachsenenergie-eiskanal.de](http://www.sachsenenergie-eiskanal.de).

### **Pressekontakt:**

SachsenEnergie-Eiskanal

Uta Schirmer

presse@wia-altenberg.de

Tel.: +49 (0)176 10434366

*(Quelle: SachsenEnergie-Eiskanal Altenberg)*

*Die vollständige Pressemeldung finden Sie im Anhang zum Download.*

---

### **Über den Tourismusverband Erzgebirge e.V.**

Der Tourismusverband Erzgebirge e.V. ist die Dachorganisation für die nationale und internationale Vermarktung der Reiseregion Erzgebirge. Ausgezeichnete Rad- & Wanderwege, Wintersportmöglichkeiten, über 800 Jahre Bergbautradition, weltbekannte Weihnachtsbräuche & Handwerkskunst sowie historische Dampfeisenbahnen: Wer in das Erzgebirge im Süden Sachsens aufbricht, lernt eine zweite Heimat kennen – **die Erlebnisheimat**. Modern und traditionell, mit Geschichte und Geschichten!

## Kontaktpersonen



### **Pressekontakt | Claudia Brödner**

Pressekontakt

[presse@erzgebirge-tourismus.de](mailto:presse@erzgebirge-tourismus.de)

+49 (0)3733 188 00-23